



PRESSEMITTEILUNG

Die Thunderbirds erobern das FORT FUN Abenteuerland

Neue Attraktion in 2019 • Deutschlandpremiere • Neuer, indianischer Themenbereich

Bestwig, 20. September 2018 – Die Saison 2019 im Freizeitpark FORT FUN Abenteuerland steht ganz im Zeichen der Donnervögel. Ab Mai 2019 können sich die Besucher auf eine neue Attraktion und eine Deutschlandpremiere freuen. Das Air Race 8.2 von Zamperla vereint außergewöhnlichen Fahrspaß mit einem besonderen Thrill-Faktor und wird durch die Darstellung als „Thunderbirds“ richtig zum Leben erweckt. Wer sich den Flug der Donnervögel lieber erst einmal von außen ansehen möchte, wird auch voll auf seine Kosten kommen, denn die acht Gondeln für jeweils zwei Personen drehen sich mit und gegen den Uhrzeigersinn und überschlagen sich auch – die Thunderbirds vollbringen also wahre Kunstflüge. Die Besucher erwartet allerdings noch mehr, denn zusammen mit den Thunderbirds entsteht mitten im Park ein neuer, indianischer Themenbereich. Mit einem Volumen von circa 1 Million Euro ist es für das FORT FUN die größte Investition in eine Attraktion seit mehr als zehn Jahren.

Ein lautes Donnerröllen ertönt und feurige Blitze reißen ein Loch in die Wolkenfront. Doch es ist kein Gewitter, das sich nähert, es sind die Flügel der mächtigen Thunderbirds (Donnervögel), die diesen Klang erzeugen, und die Blitze feuern sie aus ihren Augen. Mit einem bloßen Schlag ihrer kräftigen Schwingen sind sie in der Lage, ganze Stürme zu entfachen. In der indianischen Mythologie sind die Thunderbirds die Herrscher der Himmelswelt. Es heißt, man solle die zorngeladenen Geschöpfe nicht verärgern, dass aber einige wenige Auserwählte in der Lage sein sollen, sich mit ihnen zu verbinden und gemeinsam den Himmel zu beherrschen.

Die Thunderbirds erobern das FORT FUN Abenteuerland

Die Saison 2019 im FORT FUN Abenteuerland, der Freizeitpark bei Bestwig im Sauerland, steht ganz im Zeichen der Donnervögel, denn im Mai wird der Park als Deutschlandpremiere ein Air Race 8.2 von Zamperla eröffnen. Die Besucher können sich auf ein wirklich außergewöhnliches Fahrerlebnis freuen und dabei herausfinden, ob sie vielleicht die Auserwählten sind, mit denen die Thunderbirds die Gewitter beherrschen wollen. Das Fahrgeschäft mit acht Armen, an denen sich jeweils eine Gondel für zwei Personen befindet, versetzt seine Gäste mit einer Beschleunigung von bis zu 3G in die Lüfte. Jede der acht Gondeln stellt einen mächtigen Thunderbird dar. Da diese Vögel sehr gerne mit und gegen den Uhrzeigersinn durch Sturm und Gewitter fliegen und sich dabei durchaus auch mal überschlagen, ist es eine große Herausforderung, nicht die Orientierung zu verlieren. Die Thunderbirds lassen sich nicht einfach bezwingen. Aber vielleicht sind sie gewillt, dem mutigen Besucher einen tollen Ritt durch die Lüfte zu ermöglichen. Dieses Schauspiel, begleitet von einem grollenden Soundtrack, ist nicht nur spannend für die fliegenden Gäste, sondern auch diejenigen, die lieber erst einmal von außen zuschauen möchten, da die Donnervögel wahre Kunstflüge vollbringen. Das Air Race 8.2 vereint somit besonderen Fahrspaß mit einem extra Thrill-Faktor, etwas wofür sich der italienische Hersteller Zamperla auszeichnet, wie auch für die besondere Fähigkeit, den Attraktionen Leben einzuhauchen.

Das neue Fahrgeschäft ist aber nicht das Einzige, was die Besucher ab Mai 2019 im FORT FUN erwarten dürfen, mit ihm entsteht ein neuer indianischer Themenbereich, das Indian Valley. „Der amerikanische Kontinent und seine Geschichte sind das Thema unseres Parks, aber zu den Ureinwohnern konnten unsere Besucher in den letzten Jahren doch recht wenig entdecken und das wollen wir ändern“, erläutert Geschäftsführer Andreas Sievering. „Die Thunderbirds werden ihren Platz mitten im Park finden, zwischen dem Dark Raver und dem WILD EAGLE, beides auch Attraktionen, die an die indianischen Mythen angelegt sind“, führt Sievering fort. „Der gesamte Bereich bekommt nun einen zentralen Mittelpunkt und wird dadurch viel attraktiver für unsere Gäste.“ Für den Freizeitpark handelt es sich mit einem Volumen von circa 1 Million Euro um die größte Investition in eine Attraktion seit über zehn Jahren. „Uns liegt viel daran, unsere Klassiker und den Charme des Parks zu erhalten, was die Investitionen der letzten Jahre auch belegen. Aber nun war es einfach an der Zeit für eine tolle Neuheit für unsere Gäste“, freut sich Sievering.

Seit Mai 2017 gehört das FORT FUN Abenteuerland zur Looping Gruppe. Bereits in den ersten Jahren der Eigentümerschaft hat die Gruppe viel in den Park und seine Infrastruktur investiert. So ist in diesem Jahr beispielsweise die gesamte Westernstadt saniert worden. Dem Konzern ist es wichtig, erst in die bestehende Infrastruktur seiner Parks zu investieren und diese zu optimieren und anschließend das Angebot passend zur Zielgruppe zu erweitern. So können sich die Gäste und auch die Mitarbeiter des FORT FUN nun nach guten zwei Jahren der Sanierung auf die erste große, neue Attraktion freuen.

Seit nunmehr 46 Jahren gibt es das FORT FUN Abenteuerland. Anziehungspunkt für die Besucher sind nicht nur die außergewöhnlichen Fahrgeschäfte, die laufend nach höchsten Sicherheitsstandards geprüft werden. Auch die Lage in den Bergen mitten im Herzen des Sauerlands mit seiner waldreichen Umgebung macht FORT FUN zu etwas Besonderem. Rund 200 Mitarbeiter sind in dem Park beschäftigt und sorgen sich um das Wohlergehen der Besucher. Das FORT FUN Abenteuerland ist ein Unternehmen der Looping Gruppe, ein führender Betreiber von Vergnügungsparks in Europa. Es ist die Adresse für Freizeitspaß im Sauerland.

Pressekontakt:

FORT FUN Abenteuerland
Christine Schütte
Aurorastraße, 59909 Bestwig
Tel.: 02905-810
E-Mail: presse-info@FORTFUN.de
Allgemeine Infos unter FORTFUN.de